



Musée d'histoire naturelle Fribourg
Naturhistorisches Museum Freiburg

Naturhistorisches Museum
Chemin du Musée 6
1700 Freiburg
Tél.: +41 (0) 26 305 89 00

Öffnungszeiten:
Täglich
14:00 - 18:00
Jährliche Schliessung: 1. Januar, 25. Dezember



Pro Natura Fribourg



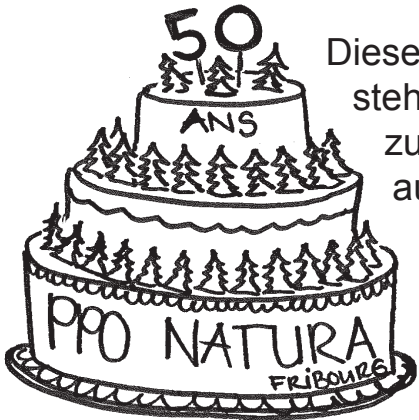
Wo verstecken sich Fledermäuse?
Wer wohnt im Schilf?
Zu wem gehört diese Spur?
Wie kann man mit Kräutern kochen?

Möchtest du Antworten auf diese Fragen? Komm zu unserer Pro Natura Jugendnaturschutzgruppe und nimm an vielen tollen Aktivitäten in der Natur teil! Ab 15 Jahren kannst du auch Hilfsleiterin/leiter werden.

Auskunft und Programm:
Pro Natura Freiburg
026 422 22 06
pronatura@pronatura-fr.ch
www.pronatura.ch/fr -> Jugend



Dieses Heft wird dich beim Entdecken der Ausstellung «Die Natur packt aus!» im Naturhistorischen Museum Freiburg begleiten. Pro Natura, eine Naturschutzorganisation, die dieses Jahr ihren 50. Geburtstag feiert, hat diese Ausstellung verwirklicht.



Dieses Heft hilft dir die Natur besser zu verstehen und dir über ihre Zukunft Gedanken zu machen. Was wird wohl aus ihr und aus uns werden?

Bereit? Also, los geht's zu einem Abenteuer, dass schon vor deiner Türe beginnt!

1. Vor dem Museumsbesuch:



Was bedeutet dir die Natur? Schreibe hier so viele Wörter wie möglich auf, die dir zum Begriff Natur in den Sinn kommen.

Projekte für die Natur

Es gibt viele verschiedene Aktivitäten, die du mit deiner Klasse oder deiner Familie machen kannst, um der Natur zu helfen.



In der Umgebung der Schule oder deines Hauses gibt es sicher Orte, die verbessert werden können, damit es mehr Platz für die Natur gibt. Es gibt verschiedene Lebensräume, die ganz einfach herzustellen sind:

- Ast- und Blätterhaufen sind ein Segen für viele Insekten und vielleicht findet so im Winter ein Igel einen Unterschlupf.

- Ein Steinhaufen an einem sonnigen Ort ist ein perfekter Platz für Eidechsen.



- Ein Kiesstrand findet bei Ameisen und vielen anderen Insekten, wie zum Beispiel dem Laufkäfer, Anklang.

- Ein Sandhaufen kann als Bad für Vögel dienen. Es muss nur aufgepasst werden, dass der Haufen nicht zuwächst.

- Hohle Äste (Holunder, Schilf), Löcher in Holzstücken oder in Backsteinen sind ein erstklassiger Brutort für Wildbienen.



Ein 4-Sterne Wildbienenhotel

Mehr Informationen und Ratschläge findest du unter:

<http://www.birdlife.ch/content/merkblätter-für-natur-und-vogelschutzpraxis>

Andere aufwändigere Projekte wie zum Beispiel der Bau eines Weihers oder das Pflanzen einer Hecke können auch sehr interessant sein, erfordern jedoch eine gute Planung. Falls ihr ein solches Projekt starten wollt, holt euch Rat und Hilfe bei Pro Natura unter 026 422 22 06 oder per Mail an pronatura-fr@pronatura.ch.

3. Nach dem Museumsbesuch:

Jetzt hast du viel gelernt über die Natur, die Lebensräume, ihre Bewohner und die Zusammenhänge zwischen allem.



Was hast du aus der Ausstellung mitgenommen?



Hat sich deine Sicht auf die Natur verändert? Was hat sich verändert?



Was wünschst du der Natur für die nächsten 50 Jahre?

Test

Du hast am meisten ☐ angekreuzt:

Die Natur ist dein Hobby. Wenn du hinausgehst, schaust du dir alles ganz genau an und entdeckst viele interessante Sachen. Die Natur fasziniert dich und du könntest stundenlang Tiere beobachten. Deine Freunde verstehen deine Leidenschaft nicht immer, dafür hast du stets etwas Interessantes zu erzählen.

Du hast am meisten ☐ angekreuzt:

Du denkst nicht oft an die Natur. Was für dich zählt, sind deine Freunde und Aktivitäten, die dir gefallen. Warum nicht einmal einen Ausflug mit den Freunden in die Natur machen... Es lohnt sich die Augen offen zu halten. Es gibt so viele Geheimnisse in der Natur zu entdecken!

Du hast am meisten ☐ angekreuzt:

Es ist ganz einfach: du magst die Natur nicht! Du findest alles was krabbelt, gräbt und fliegt eklig. Du fühlst dich wohl bei dir zuhause oder in der Stadt. Aber hast du schon einmal das Parfum einer Blume gerochen oder einem Schmetterlings zugeschaut? Probiere es aus und du wirst eine neue Welt entdecken!

BIST DU BAUM ODER BETON?

Es gibt Leute, die jede freie Minute in der Natur verbringen und Leute, die nie unnötig das Haus verlassen. Zu welchen gehörst du?

ES IST SONNTAG UND ES REGNET IN STRÖMEN

- ☐ Super, eine gute Gelegenheit um Schnecken zu beobachten.
- ☐ Endlich ein guter Grund um zuhause zu bleiben und die neue Playstation zu testen.
- ☐ Toll, so kannst du mit deinen Freunden ins Kino oder ins Hallenbad.

FÜR DEINE FERIEEN WÄHLST DU FOLGENDE AKTIVITÄT AUS:

- ☐ Du gehst in ein Sportlager ins Tessin.
- ☐ Du machst einen Töpferkurs.
- ☐ Du gehst in ein Zeltlager auf den Spuren des Steinadlers.

AUF DEM HEIMWEG VON DER SCHULE FINDEST DU EINEN KIEFERKNOCHEN VON EINEM TIER.

- ☐ Spannend! Du nimmst ihn mit um herauszufinden zu welchem Tier er gehört.
- ☐ Du schaust ihn dir kurz an und gehst dann weiter. Es ist ja nur ein Stück Knochen!
- ☐ Wie eklig! Du machst einen grossen Bogen darum.

WAS IST DEIN MASKOTTCHEN?

- ☐ Eine Katze
- ☐ Ein Hund
- ☐ Ein Luchs

DEINE ELTERN SCHLAGEN EINE WANDERUNG IN DEN BERGEN VOR.

- ☐ Ok, aber nicht ohne deinen Feldstecher und deine Lupe.
- ☐ Warum nicht. Aber nur wenn du einen Freund mitnehmen kannst.
- ☐ Du stellst dich lieber krank als mitzugehen!

DU MÖCHTEST DUSCHEN, DOCH IN DER BADEWANNE IST EIN INSEKT.

- ☐ Du holst deinen Bruder oder deine Schwester, damit er/sie es zerdrücken.
- ☐ Du fängst es, damit du es beobachten kannst. Später lässt du es wieder frei..
- ☐ Du fängst es ein und bringst es nach draussen.

WIE SIEHT DEINE TRAUMSTADT AUS?

- ☐ Grau mit vielen Gebäuden
- ☐ Grün mit vielen Gärten und Parks
- ☐ Egal wie es aussieht, Hauptsache es gibt viele nette Leute.

Lösungen
Seite 14

2. Im Museum

In dieser Ausstellung findest du 50 Kisten, in denen viele interessante Sachen über verschiedene Tiere und Pflanzen und ihren Lebensraum erklärt werden. Du wirst auch sehen, dass diese Lebensräume oft sehr stark vom Menschen genutzt werden und schlecht geschützt sind.



Was siehst du in dieser Kiste?

Was meinst du, was damit gezeigt werden will?



Notiere dir die Zahl auf dem Zähler der Kiste Nr. 2 am Anfang und Ende deines Ausstellungsbesuches und rechne dann den Unterschied aus.

Anfang

Ende

Unterschied



Was wird mit diesem Zähler gezeigt?

Die Kiste Nr. 4 zeigt die Veränderung der Landschaft seit der Zeit der ersten Bauern. Welche Tiere haben bei diesen Veränderungen ihren Lebensraum verloren?



In dieser Ausstellung und beim Arbeiten in deinem Ausstellungsheft hast du gesehen, dass es für die Tiere und Pflanzen und auch für uns nicht immer einfach ist, zusammen zu leben. Pro Natura, die Organisation, die diese Ausstellung gemacht hat, versucht der Natur überall zu helfen; auf dem Land, in der Stadt, in den Bergen, usw....



Finde 3 Kisten, in denen Massnahmen von Pro Natura zugunsten der Natur dargestellt sind. Schreibe die Nummer auf und erkläre die Massnahme.









Und du, was könntest du tun um der Natur zu helfen? Suche eine Aktivität aus, die du selber tun könntest. Beschreibe und zeichne sie auf die Postkarte auf der Seite 11. Diese Karte kannst du dann einem Freund schicken, damit dieser sich vielleicht auch für die Natur engagiert.

Jede Geste zählt...



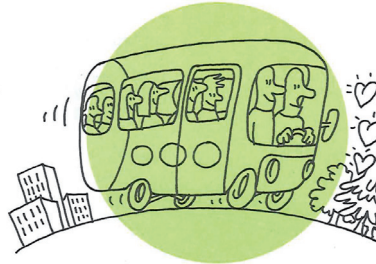
Ich eröffne ein Insektenhotel um Wildbienen beobachten zu können.



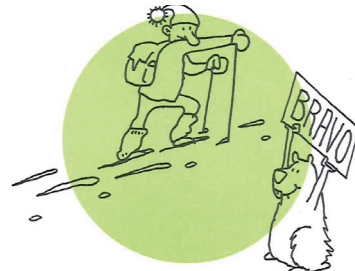
Wildtiere haben weniger Angst, wenn der Hund an der Leine geführt wird.



Sind Kräuterpflanzen bei mir zuhause, so sind es auch die Schmetterlinge.



Zum Wohl aller, genieße ich die Natur ohne mein Auto.



Tiere schätzen es, wenn ich auf markierten Wegen bleibe.



Bei mir im Garten bieten Ast- und Blätterhaufen dem Igel Schutz.



Auf welcher Etage ist es wahrscheinlicher, dass der Frosch den kleinen Weiher erreicht?



auf der oberen Etage? ☐

auf der unteren Etage? ☐



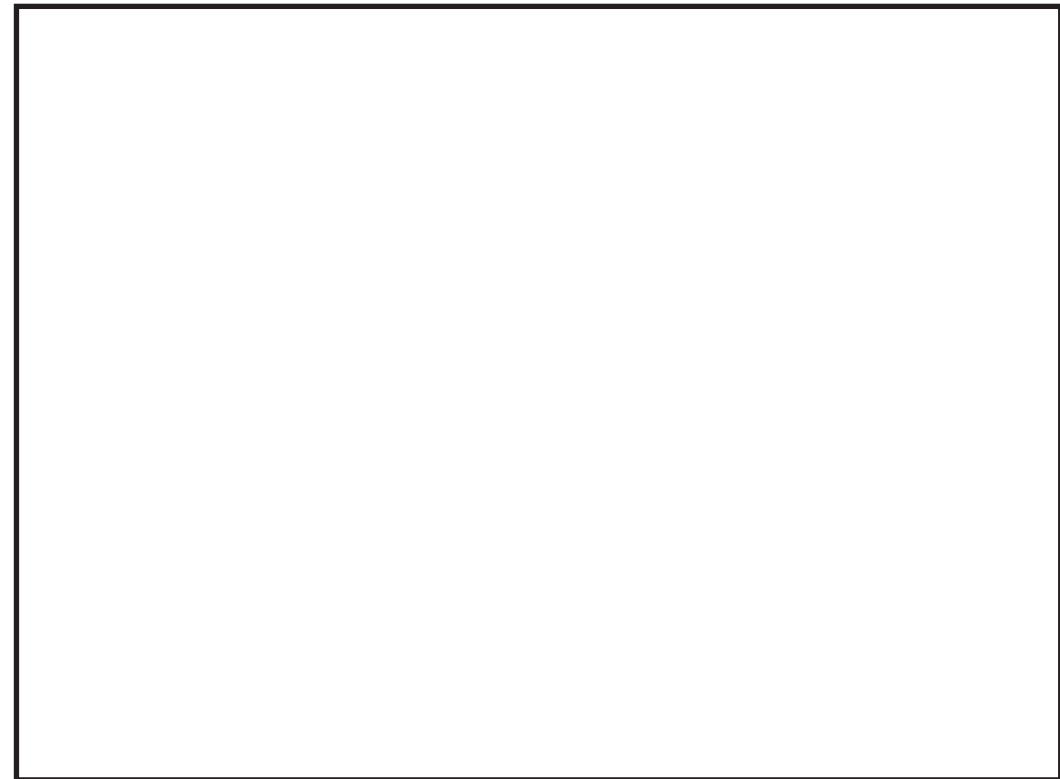
Warum? _____

Warum wird das in dieser Ausstellung gezeigt?



Schau dir die Kisten mit den Feuchtgebieten an. Versuche herauszufinden, welche Bedingungen die Bewohner dieser Gebiete benötigen.

Zeichnen nun ein Paradies für Frösche oder Fische.







Welche Unterschiede gibt es zwischen den zwei Waldtypen auf den Fotos vor dir und auf der linken Seite in Kiste Nr. 13?

Diskutiere deine Antworten mit einem Kameraden.



 Welcher Waldtyp hat eine grössere *Biodiversität*? Warum?

Biodiversität: Dieses Wort heisst die Vielfalt des Lebens. Damit ist aber nicht nur die Vielfalt an Tieren und Pflanzen gemeint, sondern auch ihr Lebensraum. Je mehr Arten und verschiedene Lebensräume ein Gebiet hat, desto grösser ist seine Biodiversität.



→ Erklärungen auf Seite 13

Samstag, 20. Februar, 10.30 Uhr, auf einer Skipiste im Wallis.

Die Sonne scheint, der Schnee ist perfekt. Du bist gut in Form, deine Skis oder dein Snowboard gleiten gut und du möchtest diesen schönen Tag genießen.

Nach ein paar Minuten Talfahrt kommst du zu einem Wald. Hier hast du zwei Möglichkeiten:

1) Rechts befindet sich ein schönes unbenutztes Schneefeld. Es gibt keine Spur, der Pulverschnee glitzert verführerisch. Es ist auch nicht gefährlich. Es geht nahe am Waldrand vorbei und führt weiter unten sogar durch den Wald. Leider werden durch das Fahren ausserhalb der Pisten Tiere, die in den Wäldern leben, aufgeschreckt.



2) Links befindet sich die normale gefestigte Piste, wo die meisten Skifahrer durchfahren. Es ist eine schöne, breite Piste, aber der Schnee ist schon etwas hart, da sie schon viele Leute benutzt haben.

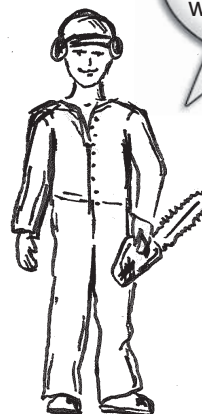
? Welchen Weg wählst du? Schreibe für beide Wege die Vor- und Nachteile auf.

	++	--
1)		
2)		



Hier findest du verschiedene Waldbenutzer. Welchen Waldtypen bevorzugen sie? Kreuze den passenden Waldtypen an und erkläre warum du diesen gewählt hast.

Wald A: Foto vor dir
Wald B: Foto links



Ich
bin Waldarbeiter.
Ich muss so viel Holz
wie möglich produzie-
ren.

Wald A ☐
Wald B ☐
Warum?



Ich
suche einen
ruhigen Ort um meinen
Bau zu graben.

Wald A ☐
Wald B ☐
Warum?

Wir
spazieren gerne
im Wald.



Wald A ☐
Wald B ☐
Warum?

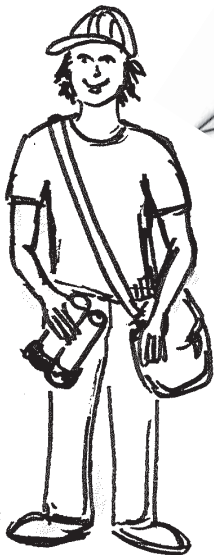
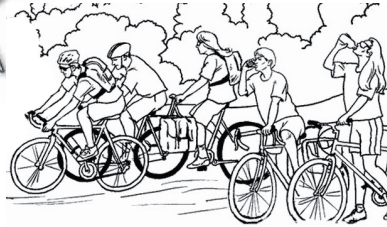


Ich bin
auf der Suche nach
Raupen als Futter.

Wald A ☐
Wald B ☐
Warum? _____

Wald A ☐
Wald B ☐
Warum? _____

Wir
lieben Sport.
Wir wollen einen Aus-
flug mit dem Mountain-
bike machen.



Ich
bin fasziniert
von Insekten. Ich
wünsche, dass sie
Nahrung und Plätze für
ihre Eiablage
finden.

Wald A ☐
Wald B ☐
Warum? _____



Wildtiere, besonders die Säugetiere, haben es nicht immer einfach bei uns. Die zwei grossen Raubtiere, der Luchs und der Wolf sind vor einiger Zeit ganz aus der Region verschwunden. Heute sind sie wieder zurückgekommen, aber nicht auf die gleiche Art und Weise.



Erkläre, wie der Luchs und der Wolf zurückgekommen sind.

Wolf: _____

Luchs: _____



Der Fischotter, auch ein Fleischfresser, ist auch verschwunden, konnte aber bis heute noch nicht wieder zurückkommen. Ist es überhaupt möglich, dass er wieder hierher zieht? Was braucht er, damit er wieder bei uns leben kann?



Tiere brauchen besonders im Winter sehr viel Ruhe, damit sie bei der Flucht nicht zuviel Energie verschwenden und überleben können. Leider werden sie jedoch oft durch die Aktivitäten des Menschen gestört.

Auf Seite 10 ist eine Situation beschreiben. An einem Punkt musst du dich zwischen zwei Möglichkeiten entscheiden. Diskutiere mit deinen Kameraden, was für die eine oder andere spricht.